

„BOARDING“

Neuland für die italienische Möbelmanufaktur Lapalma, die bisher noch nie ein Sofa hergestellt hat: „Boarding“ überzeugt sofort. Im Gegensatz zu herkömmlichen, manchmal schwerfällig wirkenden Sofas zeigt der französische Designer Patrick Norguet mit dieser Sitzmöbelkollektion, zu der noch ein Sessel gehört, dass es auch ganz „leicht“ geht und trotzdem die Bequemlichkeit nicht zu kurz kommt. Ab ca. 1.550,- Euro. ■ (ci)



01 „PRINCIPESSA“, „BUTTE TUNA“, „BRAVE NEW WORLD LAMP“

Hier räkelt sich nicht die Prinzessin auf der Erbse, sondern ein süßes Rehkitz auf der Liege „Principessa“ von Moroso (Design: Nipa Doshi und Jonathan Leiven). Sechs bzw. elf übereinander gelegte dünne bunte handbestickte Matratzen mit unterschiedlichen Rändern bilden das gemütliche Daybed (ab ca. 6.930,- Euro). Die übrigen Kitzte steuern derweil zielstrebig auf die Established & Sons-Boxen „Butte Tuna“ von Scholten & Baijings zu. Gibt's hier was zu futtern? Nein, die Serie „Butte“ soll an Reisebehälter von Fischern aus früherer Zeit erinnern, mit denen sie ihre persönlichen Dinge transportierten. Waren sie damals mit Walen oder Polarbären bemalt, werden heute Geschichten be-



drohter Tiere und Pflanzen, wie hier des Thunfisches erzählt (drei Größen, ab ca. 330,- Euro). Mooois „Brave New World Lamp“ beleuchtet die ganze Szenerie (Design: Fresh West, ca. 2.600,- Euro). ■ (ci)



02 „AJ TISCHLEUCHE“ Die von Arne Jacobsen für Louis Poulsen kreierte Tischleuchte fällt durch ihren außergewöhnlichen, schwenkbaren Schirm auf, dessen asymmetrische Form das Licht entsprechend verteilt. Der Leuchtenfuß mit der charakteristischen Öffnung betont die Eleganz und die Schwerelosigkeit des Designs. Die „AJ Tischleuchte“ ist in acht Farben für ca. 660,- Euro erhältlich. ■ (ci)

03 „POAA“ Unverkennbar Philippe Starck: Die Metall-Handeln von XO Design sind ultramoderne Skulpturen und somit nicht nur etwas für Sport-Fans, sondern auch für Designliebhaber. Ihre ergonomische Form, das ansprechende Schwarzsilber und jeweils 3 kg Gewicht machen das Muskeltraining noch einmal so schön. Es gibt sie für 390,- Euro. ■ (ci)

04 „FAT TRAY“ Der sinnige Name, den Designer Harri Koskinen sich für das Alessi-Produkt hat einfallen lassen, trifft es genau, denn hier passt viel obendrauf und auch hinein. Gefertigt aus Bambusholz, bietet es unter dem Tablett Stauraum für Speisen, Besteck, Geschirr, Gläser etc. Auch praktisch: Der Innenraum ist dank eingefräster Rillen für einen „Raumteiler“ variabel. 94,- Euro. ■ (ci)



05 „SHELL“ stammt aus der „Aqua-Collection“ von Paola Lenti, deren Produkte für ihre zeitlose Schönheit bekannt sind. Hier reiht sich der Outdoor-Hocker „Shell“ (Ø 85 cm) – er macht sich auch innen gut- nahtlos ein. Das Gestell ist aus unverformbarem, Wasser abstoßendem Polyurethan, der Bezug aus direkt auf dem Gestell handgeflochtenem „Rope“, einem exklusiven Material von Paola Lenti. Preis auf Anfrage. ■ (ci)



06 „TULIP ARMCHAIR“ Es braucht nicht viel Phantasie, um die Ähnlichkeit von Marcel Wanders' drehbarem Sessel mit einer schönen Tulpe – mit verkürztem Stiel – festzustellen. Der Hersteller Cappellini produziert ihn in verschiedenen Farben in einer Vielzahl von Stoffen, Lederarten sowie auch Alcantara. Die komfortable Schönheit gibt es ab ca. 5.750,- Euro. ■ (ci)

